

DIN 51580**DIN**

ICS 75.140

Ersatz für
DIN 51580:1989-04**Prüfung von Paraffinen und Wachsen –
Bestimmung der Konuspenetration**Testing of petroleum waxes –
Determination of cone penetrationEssais des paraffines et cires –
Détermination de la pénétrabilité au cône

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	5
5 Geräte.....	5
6 Probenvorbereitung.....	7
7 Durchführung der Bestimmung	8
8 Angabe der Ergebnisse.....	9
9 Präzision	9
Literaturhinweise	11

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Unterausschuss NA 062-06-61-06 UA „Prüfung von Paraffinen“ des Arbeitsausschusses NA 062-06-61 AA „Prüfung von Schmierölen, sonstigen Ölen und Paraffinen“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) ausgearbeitet.

Diese Norm ist aufgestellt in Anlehnung an die Methoden D 217-02 und D 937-04 der American Society for Testing and Materials (ASTM) sowie DIN ISO 2137:1997-08 und weicht von diesen in folgenden Punkten ab:

- a) Anwendungsbereich und Probenvorbereitung;
- b) Durchführung der Messungen.

Änderungen

Gegenüber DIN 51580:1989-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm redaktionell überarbeitet und aktualisiert;
- b) Erweiterung des Anwendungsbereichs und der zulässigen Geräte;
- c) Variation der Probenvorbereitung und Änderung des Abkühltemperaturbereichs;
- d) Anpassung des Prüffehlerbereichs an DIN ISO 2137:1997-08 bzw. ASTM D 937-04.

Frühere Ausgaben

DIN 51580: 1965x-07, 1989-04

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt die Beurteilung der Härte bei Raumtemperatur oder höherer Prüftemperatur von festen bis halbfesten Mineralölparaffinen, Mikrowachsen, Petrolaten, Vaseline und Wachsen fest.

Das Prüfverfahren ist anwendbar bis zu einer Konuspenetration von maximal 480 Skalenteilen (ein Skalenteil entspricht 0,1 mm).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1333, *Zahlenangaben*

DIN EN ISO 4259, *Mineralölerzeugnisse — Bestimmung und Anwendung der Werte für die Präzision von Prüfverfahren*

DIN ISO 2137, *Mineralölerzeugnisse — Schmierfett und Petrolatum — Bestimmung der Konuspenetration*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung*

ASTM D 217-02, *Standard Test Methods for Cone Penetration of Lubricating Grease*

ASTM D 937-04, *Standard Test Method for Cone Penetration of Petrolatum*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Penetration

Eindringen eines Prüfgegenstandes in den zu prüfenden Stoff

3.2

Konuspenetration

Einsinktiefen eines Standardkonus in Skalenteilen in eine unter den Bedingungen dieser Norm vorbereiteten Probe

ANMERKUNG Ein Skalenteil entspricht 0,1 mm.

3.3

Penetrometer

Gerät zur Bestimmung der Konsistenz oder Härte von halbfesten bis festen Materialien durch Messung der Tiefe, die eine definierte Nadel oder ein Konus unter vorgeschriebenen Bedingungen in das Material eindringt